



BERGLANDHOF

Dezember 2014

NEWSLETTER 14

Stand der Dinge

Die 1. Erstbezüger Versammlung hat stattgefunden. Wir sind sehr glücklich so tolle, wertvolle Menschen gefunden zu haben, die so viel Leben, Energie und Ideen ins Haus bringen werden. Die Versammlung fand in Zürich bei Vreni statt. Es war eine sehr spannende Begegnung und mich beeindruckte die Offenheit und den Raum für Gespräche, Fragen, Anregungen und Bedenken. Nicht nur die Initianten, die Aktionäre warten gespannt auf den Spatenstich, den Baubeginn und das Einzugsdatum sondern und vor allem die Erstbezüger!

Konzept – Generationenhaus

Fast wöchentlich fand eine Bausitzung mit dem Architekten de Sepibus Kurt statt. Alle Vorarbeiten für den Baubeginn sind voll am Laufen.

Bau Generationenhaus

Die Ingenieur Offerten zur Ausschreibung der Bauarbeiten liegen vor. Der Holzbau ist konzipiert.

Finanzielles

Unser erneuter Brief um neue Aktionäre zu gewinnen hat nicht den erhofften Erfolg gebracht, trotzdem können wir mit 100'000.00 Fr. eine Aktienkapitalerhöhung vornehmen. Wir haben auch eine weitere Spende über 5000.00 Fr. erhalten! DANKE. Für den Bau fehlen dennoch ca. 800'000.00 Fr. Eigenkapital. Damit wir das GenerationenHaus auch wirklich realisieren können, ziehen wir in Betracht evtl. Teile aus dem Haus zu verkaufen (natürlich mit Vorkaufsrecht). Wir bitten alle innigst das Projekt GenerationenHaus mit Herzblut nach aussen zu tragen um weitere finanzielle Mittel zu beschaffen. Unsere Generation hat mit diesem Projekt die Chance nachkommenden Generationen ein Gebilde zu hinterlassen, indem sie mit sozialem Hintergrund und ohne arm zu werden in Würde den letzten Lebensabschnitt aktiv leben können.

Weitere Zeichnungsunterlagen finden Sie unter www.berglandhof.ch oder ein Anruf genügt!

Die nächsten Schritte

Die Erstbewohner treffen sich im Januar/Februar in Ernen! Wir freuen uns auf den Besuch.

Am Samstag den 28. März 2015 findet die Aktionärsversammlung statt. An dieser Versammlung wird über die Aktienkapitalerhöhung und die Baufreigabe oder das weitere Vorgehen entschieden.

Wir danken allen für die Geduld und das Vertrauen. Von ganzem Herzen wünschen wir eine besinnliche, stressfreie Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Dazu eine kleine Geschichte:

Ein
Mensch
hatte einen
Traum: Er betrat
einen Laden. Hinter
dem Laden sah er einen
Engel, den er fragte: «Was ver-
kaufen Sie?» Der Engel gab freund-
lich zur Antwort: «Alles, was Sie wollen.»
Da sagte der Mensch: «Dann hätte ich gerne
das Ende aller Kriege, Brot für die Hungernden,
Arbeit für die Arbeitsuchenden, Lösungen für die
Probleme der Randgruppen, Verständnis der Menschheit für
die Natur, gesunde Kinderseelen» – da fiel ihm der Engel ins
Wort: «Entschuldigen Sie, lieber Mensch, Sie haben, glaube ich, etwas
falsch verstanden:
Wir handeln
hier nicht mit
Früchten, wir
verkaufen nur
den Samen...»
Autor unbekannt



BerglandHof Ernen AG

Schmid Birri Ingrid

Geschäftsführung
Schmid Birri Ingrid